

cross
kultur

2023

Festival
der Vielfalt



Inhalt

- 1 CrossKultur – Festival der Vielfalt
- 2 Eröffnung CrossKultur 2023
- 4 Veranstaltungen

Adressen + Kontakte **68**

Programmkoordination **71**

Förderung + Kooperationen **72**



rollstuhlgeeignet



WC rollstuhlgerecht



bedingt rollstuhlgerecht



nicht rollstuhlgeeignet

Aktuelle Hinweise zu den Angeboten erhalten Sie bei den veranstaltenden Einrichtungen und unter www.cross-kultur.de

Es wird wieder **crosskulturell** in Tempelhof-Schöneberg!

Das »**Festival der Vielfalt**« lebt von den Menschen, ihrem Engagement und den vielen Initiativen und Veranstaltungen, die wertvolle Begegnungen und Austausch in unserem Bezirk schaffen.

Auch in diesem Jahr bietet das Programm eine Vielzahl an Workshops, Konzerten, Filmvorführungen, Ausstellungen und Diskussionsrunden. Allen gemeinsam ist der Einsatz für eine Gesellschaft, die sich mit gegenseitigem Respekt begegnet und sich für Gleichberechtigung und Zusammenhalt einsetzt.

Mit dem **kostenfreien CrossKultur-Programm** entsteht ein breit zugängliches kulturelles Angebot, das Teilhabe fördert und Fragen wie diese in den Mittelpunkt stellt: Wie sieht ein solidarisches Miteinander in der Nachbarschaft aus? Welche Persönlichkeiten und Geschichten inspirieren uns zu mehr Engagement und Mitmenschlichkeit? Wie können wir gleichberechtigt und offen miteinander ins Gespräch kommen?

Mit viel Kunst und Kultur bietet CrossKultur 2023 viele Gelegenheiten, Neues zu entdecken, Altbekanntes zu hinterfragen und Perspektiven zu wechseln. **Seien Sie dabei!**

Fr 17.11. | 18 Uhr

Rathaus Schöneberg, Willy-Brandt-Saal



Eröffnung CrossKultur 2023

Die Sängerin und Songwriterin **TAYO** bringt ihre coole Mischung aus Soul, Jazz, R'n'B und Romani Musica auf die Bühne des Rathauses Schöneberg. Die Afro-Sintezza deutsch-nigerianischer Herkunft begeistert schon seit vielen Jahren mit ihrer warmen Soulstimme und ihren Interpretationen in Englisch, Deutsch und Romanes – der Sprache der Sinti_ze und Rom_nja. Neben ihrer Musik engagiert sich Tayo Awosusi-Onutor als Aktivistin, Autorin und Regisseurin in verschiedenen Communities of Colour, für mehr Sichtbarkeit von Sinti_ze und Rom_nja und für ein gleichberechtigtes und solidarisches Zusammenleben in der Stadt.

Abdou-Rahime Diallo ist in den Feldern dekoloniale Politikberatung, Empowerment, diskriminierungssensible Organisationsentwicklung und interkulturelle Moderation tätig. Zur Eröffnung gibt er Einblicke in einige Projekte und seine Community-basierte Antirassismuserbeit.



Tayo Awosusi-Onutor © Gudrun Arndt

Sa 18.11. | 17:30–20 Uhr

Rudolf-Wissell-Haus



Jambu Brasilianisches Forró-Konzert

Zusammen mit Engagierten aus der Nachbarschaft organisiert das **BENN-Team Mariendorf-Tempelhof** diese interkulturelle Konzertveranstaltung. Eine neu gegründete lokale Improvisations-Theatergruppe gibt eine Einleitung zum Auftritt der brasilianischen Forró-Band **Jambu** aus Berlin. Als Vorprogramm stellt sich die orientalische Trommelgruppe **Willkommen** vor.

Anmeldungen bitte per E-Mail unter benn.ma-te@ag-spas.de
oder telefonisch unter **030-232 87 227**

Eine Veranstaltung von **BENN Mariendorf-Tempelhof, Arbeitsgemeinschaft für Sozialplanung und angewandte Stadtforschung – AG SPAS e.V.**



Jambu, Foto: Radi Dhan

→ www.benn-mariendorf-tempelhof.de
 [jambu.coletivo](https://www.instagram.com/jambu.coletivo)

Mo 20.11. | 19 Uhr

Kitchen Hub



Sprachcafé

Das Berliner Team von **Über den Tellerrand** lädt herzlich zum wöchentlichen **Sprachcafé** im Kitchen Hub ein. Hier können sich alle Interessierten in gemütlicher Atmosphäre treffen, ihre Sprachkenntnisse in verschiedenen Sprachen verbessern, neue Leute kennenlernen und gemeinsam eine Kleinigkeit essen. Und ein Essen schmeckt in Gesellschaft meist besser! Egal, ob Anfänger_innen oder bereits Fortgeschrittene, das Sprachcafé steht für alle offen.

Weitere Informationen unter Champions@ueberdentellerrand.org



© Über den Tellerrand e.V.

→ www.ueberdentellerrand.org
[f ueberdentellerrandkochen](#)
[o ueber_den_tellerrand](#)

Di 21.11. | 18:30 Uhr

Campus Schöneberger Linse, Raum 011



Schnupperworkshop Cimbalom

Das **Cimbalom**, das ungarische Hackbrett, wurde einst in ganz Europa gespielt und hat ein reiches Repertoire vom Mittelalter über den Barock bis in die Moderne. Das Instrument ist der ideale Vorfahre des Klaviers. In einem Schnupperworkshop mit **Enikő Ginzery** können Interessierte jeden Alters das Instrument kennenlernen, ausprobieren und erste kleine Stücke erlernen.

Anmeldungen bitte per E-Mail unter gaby.bultmann@lkms.de

Eine Veranstaltung der **Leo Kestenberg Musikschule**



Di 21.11. | 20:15-21:45 Uhr

VHS Schöneberg, Raum 301

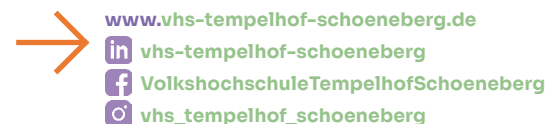


Afrikanischer Tanz

Aus dem traditionellen afrikanischen Tanz haben sich viele zeitgenössische Tanzstile entwickelt, zum Beispiel Jazz, Swing, Blues oder Hip Hop. Weiche, fließende Schritte wechseln sich ab mit kraftvollen Elementen, Drehungen und Sprüngen – immer begleitet von mitreißender Live-Musik! Erdung, Durchlässigkeit und Musikalität sind die wichtigsten Aspekte dieses Kurses unter Leitung von **Natascha Noack**. Auf dem Programm stehen das Erlernen von traditionellen und modernen Schrittabfolgen, speziell auf die Teilnehmenden abgestimmte Rhythmusübungen und Improvisation.

Anmeldungen bitte per E-Mail unter vhs@ba-ts.berlin.de

Eine Veranstaltung der **Volkshochschule Tempelhof-Schöneberg**



Di 21.11. + Do 7.12. | jeweils ab 18 Uhr 

Interkulturelles Haus Schöneberg

»Wir sind das Haus« Partizipative Bannergestaltung für das Interkulturelle Haus

Das **Interkulturelle Haus** und **Migrantas e.V.** gestalten gemeinsam mit allen Interessierten ein neues Banner für die Frontfassade des Interkulturellen Hauses. Das Banner soll ein aktuelles Thema und eine wichtige soziale Botschaft, die zum Nachdenken anregt, in den öffentlichen Raum tragen. Am Dienstag, den 21.11., findet der Workshop zur Themenbestimmung statt. Migrantas e.V. setzen die Ergebnisse als **Piktogramm** künstlerisch auf einem Banner um. Am Donnerstag, den 7.12., wird das Banner an der Frontfassade des Interkulturellen Hauses mit einer kleinen Feier, Musikbeiträgen und einer Straßenaktion dauerhaft angebracht.

Eine Veranstaltung von **Migrantas e.V.** und dem **Interkulturellen Haus** des Bezirksamts Tempelhof-Schöneberg



© Interkulturelles Haus Schöneberg

 www.ikhberlin.de
www.migrantas.org
 migrantas_

Mi 22.11. | 17:30-19:30 Uhr



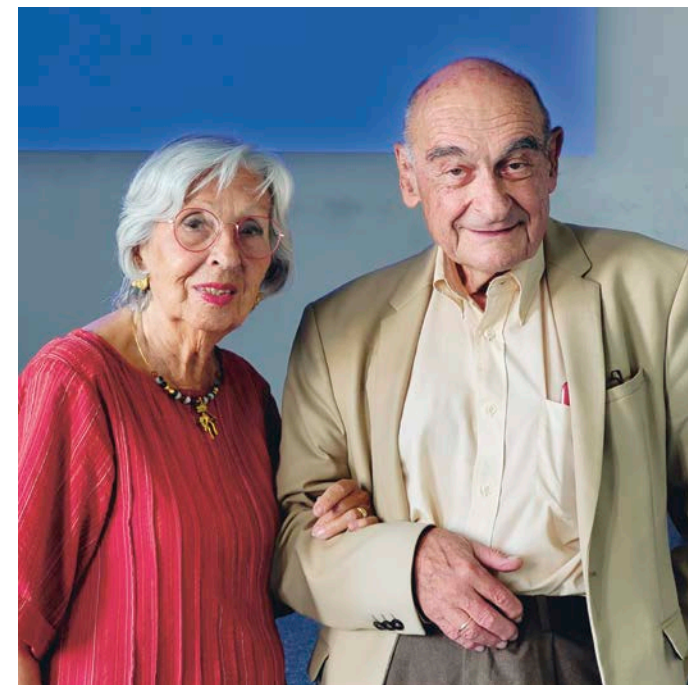
VHS Schöneberg, Raum 114

»Nie den Mut verlieren« Zeitzeugengespräch mit Petra und Franz Michalski

Das Ehepaar **Petra und Franz Michalski** (1934*) berichten als Zeitzeugen vom Überleben in der Zeit des Nationalsozialismus. Petra Michalski ist nach dem Schlaganfall ihres Mannes Franz sein »Sprachrohr«. Sie berichtet, wie Franz Michalski mit seiner jüdischen Familie vor den Nationalsozialisten von Breslau in die Steiermark und ins Sudetenland fliehen musste. In Herrnskretschen erlebten sie das Ende des Krieges. Der Familie gelang nur wenige Augenblicke vor der Deportation, an Franz 10. Geburtstag, dank der Hilfe einer Freundin die Flucht. 2012 zeichnete die Gedenkstätte Yad Vashem die Retter der Familie Michalski als »Gerechte unter den Völkern« aus.

Die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Anmeldungen bitte per E-Mail unter vhs@ba-ts.berlin.de

Eine Veranstaltung der **Volkshochschule Tempelhof-Schöneberg**



▶ Petra und Franz Michalski, Foto: Birgitt Cleuvers

➔ www.vhs-tempelhof-schoeneberg.de
[in](#) [vhs-tempelhof-schoeneberg](#)
[f](#) [VolkshochschuleTempelhofSchoeneberg](#)
[o](#) [vhs_tempelhof_schoeneberg](#)

Do 23.11. | 17–20 Uhr

LIFE Bildung, Umwelt, Chancengleichheit, Aufgang C, 3. OG



Kunst und Klima

Kreativer Umwelt- und Klimaschutz – Upcycling Parcours

In dem **Upcycling Parcours** können Teilnehmende sich kreativ und künstlerisch ausprobieren und ausdrücken. Entdecken Sie, wie gebrauchte Materialien aus dem Alltag Inspiration bieten können. Ob ausgedienter Fahrradschlauch oder Verpackungspappe – aus allem kann ein individuelles Werk entstehen. Nützlich, dekorativ und experimentell.

Herzlich willkommen sind **Frauen aus allen Kulturen sowie Kinder.**

Weitere Informationen unter umweltfrauen@life-online.de

Eine Veranstaltung des Projekts **UmWeltfrauen – Frauen für ein besseres Klima**, ein Projekt von **LIFE e.V.**, im Rahmen des **Klima Labs** mit dem Thema Umwelt- und Klimaschutz im Alltag



© LIFE e.V.

➔ www.life-online.de/project/umweltfrauen
f life.berlin
o life_berlin

Do 23.11. + Do 30.11. | 18-21:15 Uhr  

VHS Schöneberg, Raum 116/E18

Chinesische Kalligraphie und Tuschmalerei

Qigong und Taiji auf dem Reispapier

Im alten China wurden Kalligraphie und Tuschmalerei als »Qigong auf dem Papier« bezeichnet. Qigong ist eine der wichtigsten Lebenspflege-Trainingsformen aus dem alten China. In der antiken chinesischen Kultur geht es sehr stark darum, sich als Mensch der Lebensenergie »Qi« bewusst zu werden und diese zu ernähren und zu pflegen. Bildende Kunst ist eine Ausdrucksform dieser Kultur. Unter Leitung von **Lei Zhang** können Teilnehmende mit Qigong-Bewegungen Schriftzeichen wie »Energie«, »Freude«, »Gesundheit«, »Langlebigkeit«, »Glück« oder »Ewigkeit« schreiben lernen.

Anmeldungen bitte per E-Mail unter vhs@ba-ts.berlin.de

Eine Veranstaltung der **Volkshochschule Tempelhof-Schöneberg**



www.vhs-tempelhof-schoeneberg.de



[vhs-tempelhof-schoeneberg](https://www.linkedin.com/company/vhs-tempelhof-schoeneberg)



[VolkshochschuleTempelhofSchoeneberg](https://www.facebook.com/VolkshochschuleTempelhofSchoeneberg)



[vhs_tempelhof_schoeneberg](https://www.instagram.com/vhs_tempelhof_schoeneberg)



 © Lei Zhang



Antisemitische Wohnungspolitik in Berlin ab 1939 – Das Projekt Zwangsräume und Häusergeschichten im Bezirk

Ab 1939 wurden jüdische Menschen systematisch gezwungen, ihre Wohnungen zu verlassen und in spezielle Häuser und Wohnungen zu ziehen. Diese Wohnungen oder Häuser waren in jüdischem Besitz und die Menschen mussten auf engem Raum zusammenleben. Oftmals war dies der letzte Wohnort vor der Deportation. Unter dem Terminus **Zwangsräume** hat sich eine Arbeitsgruppe diesem Aspekt der nationalsozialistischen Judenverfolgung gewidmet, eine Definition entwickelt und einzelne Häusergeschichten in ganz Berlin erforscht.

Die Ausstellung finden Sie unter: <https://zwangsraeume.berlin>

»Zwangsräume« ist ein Kooperationsprojekt des **Aktiven Museums**, der **Koordinierungsstelle Stolpersteine in Berlin** und der **Alfred Landecker Foundation**.

Eine Veranstaltung in Organisation der **Koordinierungsstelle Stolpersteine in Tempelhof-Schöneberg**



Basisdaten © OpenStreetMap-Mitwirkende | Kartografie © grebmaps.de | Gestaltung © Zoff Kollektiv

www.museen-tempelhof-schoeneberg.de
 [museen_tempelhof_schoeneberg](https://www.instagram.com/museen_tempelhof_schoeneberg)
www.zwangsraeume.berlin

Fr 24.11. | 14 und 16 Uhr

Interkulturelles Haus Schöneberg



Peace Counts – Zeigt die Stärken von Friedensmacher_innen weltweit Führung durch die Ausstellung

Wir leben in einer Zeit von Kriegen und komplexen Krisen. Berichte über Menschen, die einen Beitrag zum Frieden leisten, fehlen. Deshalb suchten renommierte Journalist_innen nach ihnen. Von dem jugendlichen Rapper Mateo in Kolumbien über Victoria, die mit Südafrikas Gefängnisinsassen arbeitet, bis zu den ehemaligen Soldaten, die für Frieden kämpfen: Die Ausstellung **Peace Counts** zeigt inspirierende Menschen, die Ansätze für konstruktive Konfliktbearbeitung präsentieren und zu eigenem Engagement ermutigen.

Die **Führung** gibt einen Einblick in das Engagement der Friedensmacher_innen und deren konstruktiven Umgang mit gewaltförmigen Konflikten.



Peace Counts-Reportage über Ruanda, Foto: Eric Vazzoler

Eine Ausstellung von **Steps for Peace – Institut für Peacebuilding** im Rahmen des Pilotprojekts Friedensfabrik 2023.

Die Ausstellung ist vom **16.10.23** bis zum **31.7.24** im **Interkulturellen Haus Schöneberg** zu sehen.



www.steps-for-peace.org

 [steps.for.peace](https://www.instagram.com/steps.for.peace)

Fr 24.11. | 17:30 Uhr

Die Weiße Rose



Die Leo Kestenberg Musikschule tanzt

Nach dem Erfolg im vergangenen Jahr lädt die **Leo Kestenberg Musikschule** erneut zu einem Tanznachmittag mit Choreographien der Kurse für Kindertanz, Renaissancetanz, Korean Percussion Kids und Modern Dance/Musical Dance.

Weitere Informationen unter gaby.bultmann@lkms.de

Eine Veranstaltung der **Leo Kestenberg Musikschule**



Korean Percussion Kids auf dem 4. Kultursommerfest Barbarossaplatz 2023,
Foto: Patricia Martaguet



www.lkms.de



Leo Kestenberg Musikschule



weisserose_berlin

Fr 24.11. | 17–20 Uhr

Gangway e.V./ Straße mit Dach



Yallah gib ihm! Silvester

Mit Blick auf die kommende Silvesternacht sind alle Jugendlichen, Akteur_innen und interessierte Bewohner_innen des Bezirks eingeladen, sich an der gemeinsamen Planung einer **Silvesterparty** zu beteiligen. Ziel ist es, neue Formen der Festkultur für Schöneberg zu etablieren, unterschiedliche Interessen in Einklang zu bringen und die Rolle der Feuerwehr und Polizei sensibel zu betrachten. Dafür lädt **Gangway e.V.** in Schöneberg zu einem Forum mit Gespräch, Austausch und Information in entspannter Atmosphäre, mit kleinem Buffet, Getränken und Musik.

Eine Veranstaltung von **Gangway e.V. Team Schöneberg**

→ www.gangway.de/teams/schoeneberg
→ gangway schoeneberg
→ gangwayschoeneberg

Sa 25.11. | 10–14:30 Uhr
+ So 26.11. | 10–13:15 Uhr

VHS Schöneberg, Raum 112



Radio & Podcast Workshop Empowerment Berlin Podcasting for beginners in English

Welcome to the wonderful world of podcasting.

Willkommen in der wunderbaren Welt des Podcastings.

Im **zweitägigen Workshop** mit **Petros Byansi** lernen Sie Schritt für Schritt die Grundlagen des Podcasting und wie ein Radiofeature entsteht. Wie wird ein Interview geführt, was ist bei der Aufnahme und beim Schneiden des Audiomaterials zu beachten? Am Ende können die Teilnehmenden ihr eigenes Radiofeature mit nach Hause nehmen. Eigene Geräte können mitgebracht werden.

Anmeldungen bitte per E-Mail unter vhs@ba-ts.berlin.de

Eine Veranstaltung der **Volkshochschule Tempelhof-Schöneberg**

→ www.vhs-tempelhof-schoeneberg.de
→ vhs-tempelhof-schoeneberg
→ VolkshochschuleTempelhofSchoeneberg
→ vhs_tempelhof_schoeneberg

Sa 25.11. | 14:30 Uhr



Dekoloniale Führung in Schöneberg

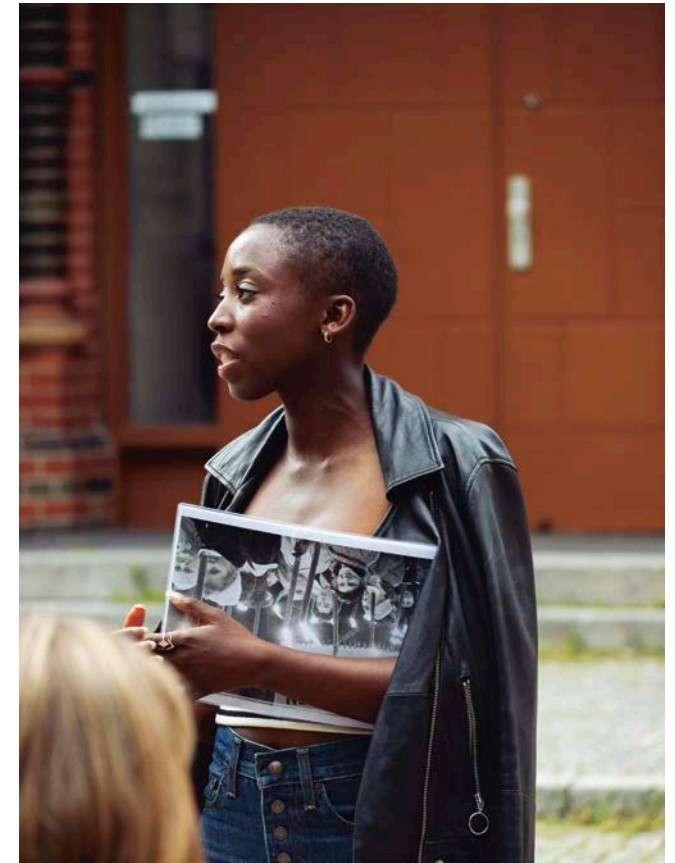
Walk the past. Change the future.

Entdecken Sie mit **Justice Mvemba** (Dekoloniale Stadtführung) Schöneberg aus einer dekolonialen Perspektive. In einer zweistündigen Tour wird die mit dem Bezirk eng verwobene Schwarze Frauenbewegung beleuchtet. Dabei werden Einblicke in das Leben Schwarzer Menschen in Deutschland gegeben: Welche Herausforderungen bestanden zu unterschiedlichen Zeiten? Welche Kontinuitäten von Rassismus und Kolonialismus werden weitergetragen? Es werden beeindruckende Persönlichkeiten und ihre Biographien vorgestellt, die ein vielstimmiges und bewegendes Bild der Vergangenheit zeichnen.

Der Treffpunkt wird bei Anmeldung bekanntgegeben.
Anmeldungen bitte per E-Mail unter museum@ba-ts.berlin.de

Eine Veranstaltung von **Dekoloniale Stadtführung** in Kooperation mit den **Museen Tempelhof-Schöneberg**

 www.dekolonialestadtfuehrung.de



 Justice Mvemba von Dekoloniale Stadtführung
Foto: Aimé Mvemba

Sa 25.11. | 15 Uhr

Nachbarschaftszentrum Steinmetzstraße



Kulturfest der Maghreb-Staaten

Die **Maghreb-Staaten** haben eine lange Tradition der Musik, des Tanzes, der Kulinarik und der Literatur. Das Kulturfest bietet die einzigartige Gelegenheit, die reiche Kultur dieser faszinierenden Region zu erleben.

Von 15 bis 16 Uhr entführt der Märchenerzähler **Idriss Al-Jay** die Gäste auf eine Reise voller Abenteuer und Magie. Der Workshop **Die Kindermärchen aus den Maghreb Staaten** findet in Zusammenarbeit mit dem **Verein der Arabischlehrer_innen e. V.** statt.

Von 15 bis 18 Uhr findet der Workshop **Arabische Kalligraphie mit Daniel Arab** statt. Die Teilnehmenden lernen verschiedene Schriftarten und Techniken sowie die Geschichte der arabischen Kalligraphie kennen. Ein Workshop in Zusammenarbeit mit **Qatars Foundation International, LLC**.

Eine Veranstaltung des **Nachbarschaftszentrums/Mehrgenerationenhauses Steinmetzstraße**



www.pfh-berlin.de/de/steinmetz
 [zentrum_steinmetz_pfh_mgh](https://www.linkedin.com/company/zentrum_steinmetz_pfh_mgh)

Sa 25.11. | 16 Uhr

Interkulturelles Haus Schöneberg



Schnee-Bantu: nannte man mich im südlichen Afrika

Der **»Schnee-Bantu«** ist ein autobiografischer Roman, der uns in die faszinierende Welt von Südwestafrika, dem heutigen Namibia, entführt. Der Autor **Jürgen Heinzelmann** erzählt darin seinen beiden Söhnen auf einer Rundreise durch das Land, wie er in den 1960er Jahren voller Abenteuerlust nach Afrika auswanderte und sich auf einer Rinderfarm wiederfand. Aus Respekt für die Menschen und ihre Kulturen lernte er die Sprachen der heimischen Herero und Owambo. Jürgen Heinzelmann vermittelt viele spannende Einblicke in das dortige Leben, den Alltag auf der Farm, in Traditionen und die Verbundenheit zur Natur. »Schnee-Bantu« war ein damals landesüblicher Spitzname für weiße Neulinge.

Im Anschluss gibt es einen südafrikanischen Imbiss.

Anmeldungen bitte per E-Mail unter www.amuberlin.de/kontakt

Eine Veranstaltung von **»Ausländer mit uns« – Verein zur Förderung interkultureller Begegnungen e.V. im Interkulturellen Haus**



www.amuberlin.de

Sa 25.11. | 17 Uhr



Glaubenskirche Alt-Tempelhof

»Von Tempelhof in die Welt«

Es spielen und singen Ensembles der Fachgruppe **Musikkulturen der Welt**. Zu erleben sind unter anderem arabische Rhythmen mit dem **Ensemble Wüstenwind** von **Farhan Sabbagh** mit den Rahmen- und Vasentrommeln Mazhar, Riqq und Darabukka.

Weitere Informationen unter gaby.bultmann@lkms.de

Eine Veranstaltung der **Leo Kestenberg Musikschule** in Kooperation mit der **Ev. Kirchengemeinde Alt-Tempelhof**



www.lkms.de
 **Leo Kestenberg Musikschule**
www.atm-evangelisch.de

So 26.11. | 11–15 Uhr



Café im Nachbarschaftshaus Friedenau

Kindermitmachaktion Gemeinsam kochen und essen!

Wir wollen mit Erwachsenen und Kindern zusammen kochen! Lust darauf, eine Vielfalt an Kochkünsten kennenzulernen? Unter Anleitung von Expert_innen verschiedener Kochkünste gibt es die Gelegenheit dazu. Ein zusätzlicher Raum für Austausch sowie zum Spielen und Krabbeln für die Kleinsten ist vorhanden.

Anmeldungen bitte bis Mittwoch, den **22.11.**, per E-Mail unter selbsthilfe@nbhs.de oder telefonisch unter **030-859 951 322**

Eine Veranstaltung der **Selbsthilfekontaktstelle Tempelhof-Schöneberg** im Rahmen des **Netzwerks der Wärme**



www.nbhs.de
www.netzwerkderwaerme.de

So 26.11. | 15 Uhr

Schöneberg Museum



Jürgen Henschel Fotochronist im geteilten Berlin

Jürgen Henschel (1923–2012) fotografierte Protestkultur und Alltag in West-Berlin. Das ikonische Foto des sterbenden Benno Ohnesorg ist sein berühmtestes Werk. Ab 1967 arbeitete er als Fotograf für die Zeitschrift »Die Wahrheit« der Sozialistischen Einheitspartei Westberlins (SEW). Die SEW war eine von der DDR-Staatspartei SED finanzierte und angeleitete Kleinstpartei. Das Schöneberg Museum zeigt Schwarz-Weiß-Aufnahmen von 1953 bis 1990. Sie spiegeln den Zeitgeist der geteilten Stadt wider.

Die **Kuratorinnen-Führung** beleuchtet das Werk und Leben des Fotografen anhand der gezeigten Aufnahmen in der Ausstellung.

Die Ausstellung ist vom **17.11.23** bis zum **2.6.24** im Schöneberg Museum zu sehen.

Eine Veranstaltung der **Museen Tempelhof-Schöneberg**



www.museen-tempelhof-schoeneberg.de

 [museen_tempelhof_schoeneberg](https://www.instagram.com/museen_tempelhof_schoeneberg)



Jürgen Henschel. Anti-Schah-Proteste vor dem Rathaus Schöneberg, 2. Juni 1967

ab **Mo 27.11.**

Interkulturelles Haus Schöneberg



Her Dream, her Pain: Depicted and quoted – Fotoausstellung

Frauen in Afghanistan haben in den letzten 20 Jahren viel erreicht. Trotz aller Hindernisse und Armut konnten Mädchen große Träume haben und hart dafür arbeiten, sie zu verwirklichen.

Die **Fotoausstellung »Her Dream, her Pain: Depicted and quoted«** (Ihr Traum, ihr Schmerz: Dargestellt und zitiert) von **Tahora Husaini** zeigt die Träume und Ängste von Frauen und Mädchen kurz vor der Machtübernahme der Taliban.

Die Ausstellung ist vom **27.11.23** bis zum **4.2.24** im Interkulturellen Haus zu sehen.

Öffnungszeiten: Mo 14–17 Uhr, Di 15–18 Uhr (während der Schulzeiten),
Mi 11–16 Uhr, Do 14–18 Uhr (während der Schulzeiten)

Die Besichtigung der Ausstellung kann außerdem über **info@ikhberlin.de** vereinbart werden.



▶ Fatima, Foto: Tahora Husaini

Eine Veranstaltung von **Tahora Husaini** in Zusammenarbeit mit **Berliner Entwicklungs-
politischer Ratschlag (BER)**



www.eineweltstadt.berlin
www.ikhberlin.de

Di 28.11. | 18–20 Uhr

Nachbarschafts- und Familienzentrum Kurmark



Fremdsprache lernen nach der Flucht. Diversity Management im Klassenraum

Unterstützen Sie geflüchtete Menschen beim Deutschlernen?
Dann besuchen Sie den **Workshop »Fremdsprache lernen nach der Flucht. Diversity Management im Klassenraum«**.

Die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Anmeldungen bitte per E-Mail bis zum **21.11.**
unter liakou@pfh-berlin.de



www.pfh-berlin.de/kurmark

Mi 29.11. | 17–20 Uhr

Interkulturelles Haus Schöneberg



Gärtnern verbindet – Ein Gespräch beim Apfelmosten über das Projekt »Gärten als Orte für Geflüchtete«

Das Projekt **Gärtnern verbindet – Gärten als Orte für Geflüchtete** untersucht in mehreren Veranstaltungen, welche Kooperationsformen Geflüchtetenorganisationen und Gärten entwickeln können und wie Geflüchtete Gemeinschaftsgärten oder Kleingärten kennenlernen können.

Lernen Sie das Netzwerk, das die Zusammenarbeit zwischen Gärten und Organisationen der Geflüchtetenhilfe auch nach 2023 fortführen wird, und die Ergebnisse des Projektes kennen und werden Sie dabei praktisch an der Apfelpresse tätig.

Weitere Informationen unter gaertnernverbindet@senumvk.berlin.de

Eine Veranstaltung von **Su Schnorbusch Architekten, Thomas Fiedler**
und **soulgardenberlin gUG**

Mi 29.11. | 18 Uhr

Schöneberg Museum



Vergnügen in Besatzungszeiten

In den **westalliierten Offiziers- und Soldatenclubs** nach 1945 in Deutschland trafen sich Frauen und Männer der Siegnationen. Auch Deutsche arbeiteten in den Clubs oder besuchten sie als Gäste. In Berlin gab es zahlreiche dieser Vergnügungsorte, die in der deutschen Gesellschaft mitunter kontroverse Diskussionen hervorriefen. Zwischen Freizeitvergnügen und Arbeitsalltag: Die Historikerin **Dr. Lena Rudeck** wirft einen Blick auf die sozialen Interaktionen des Clubgeschehens und ihren gesellschaftlichen Einfluss.

Eine Veranstaltung der **Museen Tempelhof-Schöneberg**



www.museen-tempelhof-schoeneberg.de

 [museen_tempelhof_schoeneberg](https://www.instagram.com/museen_tempelhof_schoeneberg)



Ein Tanz mit den Club Hostessen gehörte zum Alltag in den amerikanischen Clubs.
Foto: AlliiertenMuseum/Sig. J. Provan/U.S. Army Photograph

Do 30.11. | 9:30–12:30 Uhr

Interkulturelles Haus Schöneberg



»Herausforderungen für die Integration auf den Arbeitsmarkt« Netzwerk-Frühstück

Migration bringt große Herausforderungen mit sich, denn einen Platz auf dem Arbeitsmarkt zu finden, ist zweifellos eine der wichtigsten Aufgaben für jede Frau, die ihr Land verlässt und in einem anderen geografischen, kulturellen und sozialen Kontext ankommt.

Das **Netzwerk-Frühstück** präsentiert einen kurzen Impuls zum Thema und bietet die Möglichkeit, sich anschließend mit den Gästen über die Herausforderungen für die berufliche Integration auszutauschen und zu netzwerken.

Weitere Informationen unter nicole.molina@frauenalia.com

Eine Veranstaltung von **Frauenalia gUG** und **La Red e.V.**



www.frauenalia.com
www.la-red.eu

Fr 1.12. | 16–20 Uhr

IB Übergangwohnheim Marienfelder Allee



Erster Wintermarkt »Mittendrin«

Das Team und die Bewohner_innen des **IB Übergangwohnheims Marienfelder Allee** laden herzlich zum ersten **Wintermarkt »Mittendrin«** ein. Neben kulinarischen Kleinigkeiten aus verschiedenen Ländern erwarten die Gäste verschiedene Angebote. Von Handarbeit für Erwachsene bis Bastelangebote für Kinder ist für alle etwas dabei. Verschiedene musikalische Beiträge werden die Veranstaltung begleiten. Das kleine Café »Mittendrin« wird geöffnet sein und kann zum Aufwärmen und Austauschen bei Kaffee, Tee und Punsch genutzt werden.

Eine Veranstaltung des **IB Übergangwohnheims Marienfelder Allee**

FR-SO 1.-3.12. | 18-23 Uhr



Rathaus Schöneberg, Marlene-Dietrich-Kinosaal

Black International Cinema Berlin

Unter dem Motto »Vorwärts und Aufwärts, Trotz Allem, Für Immer!« präsentiert Fountainhead® Tanz Théâtre das **38. Black International Cinema Berlin 2023**. Im Mittelpunkt stehen Filme und künstlerische Beiträge von Menschen aus der afrikanischen Diaspora und mit vielfältigen kulturellen, ethnischen, religiösen und sozioökonomischen Hintergründen. Das Festival findet bereits seit vielen Jahren im Bezirk statt und versucht durch transnationale Diplomatie, den interkulturellen Dialog und demokratische Prozesse zu fördern.

Weitere **Festivaltermine** auf **ALEX – Offener Kanal Berlin** per TV und Livestream: **23.-26.11.** von 22 bis 2 Uhr, **24.-27.11.** von 10 bis 14 Uhr, **7.-10.12.** von 22 bis 2 Uhr, **8.-11.12.** von 10 bis 14 Uhr

Weitere Informationen unter bicdance@aol.com

Eine Veranstaltung von **Prof. Donald Muldrow Griffith/Fountainhead® Tanz Théâtre**



www.fountainhead-tanz-theatre.de
www.black-international-cinema.com

FR 1.12. | 19 Uhr



Interkulturelles Haus Schöneberg

Gambia Abend

Die **Gambia Solidarität des Vereins Avanti! e.V.** berichtet in einem Bildervortrag über das Land und über die Kooperationen mit ihrem Projektpartner, der **Gambian Association of the Physically Disabled (GAPD)**. Diese NGO setzt sich gesellschaftlich und politisch für die Belange von Menschen mit körperlichen Handicaps ein und leistet konkrete Hilfe. Neben praktischer Hilfe für die GAPD ist es Gambia Solidarität wichtig, auf die Situation in einem der ärmsten Länder der Welt aufmerksam zu machen. Europäer_innen haben eine Verantwortung für die Länder des globalen Südens, die nicht nur im historischen Kolonialismus ausgebeutet und versklavt wurden, sondern auch heute noch unter der ungerechten Weltordnung leiden. Fluchtursachen bekämpfen heißt Perspektiven entwickeln.

Neben den Informationen werden **Handarbeiten zum Verkauf** angeboten, die von gambischen Frauen mit Handicap hergestellt wurden.

Eine Veranstaltung von **Gambia Solidarität des Vereins Avanti! e.V.**

Sa 2.12. | 12–15 Uhr



Bezirkszentralbibliothek Tempelhof »Eva-Maria-Buch-Haus«

Lebendige Bibliothek

In der **Lebendigen Bibliothek** können Sie unter vier Augen intensive Gespräche mit Lebendigen Büchern führen: Menschen, die von Vorurteilen und Diskriminierung betroffen sind. Alle Fragen, die Sie haben, sind willkommen – die einzige Voraussetzung ist aufrichtiger gegenseitiger Respekt. Um Verständnis für marginalisierte Gruppen zu schaffen und zu fördern und Menschen eine Plattform zu bieten, die sonst wenig Gehör finden, bietet der **Lebendige Bibliothek e. V.** seit 2017 Gespräche auf Augenhöhe an.

Eine Veranstaltung von **Stadtbibliotheken Tempelhof-Schöneberg** und **Lebendige Bibliothek e.V.**



www.stb-tempelhof-schoeneberg.de

 [bibliothektempelhofschoeneberg](https://www.instagram.com/bibliothektempelhofschoeneberg)

www.lebendige-bibliothek.org



Lebendige Bibliothek, Foto: Tim Schmidt

Sa 2.12. | 14–17 Uhr

Interkulturelles Haus Schöneberg



Sprachaustausch Türkisch/Deutsch Türkçe/Almanca Dil Değişimi

Mehrsprachige Mitglieder des **Freundschaftsvereins Berlin-Mersin e.V.** geben wieder Tipps und Tricks zum Sprachenaustausch und bringen allen Interessierten Türkisch und das kreative Sprachenlernen näher. Vielleicht finden sich vor Ort auch gleich Sprachpartner_innen (Tandem). Anfänger_innen und Fortgeschrittene sind gleichermaßen willkommen.

Weitere Informationen unter berlinmersin@yahoo.de

Eine Veranstaltung des **Freundschaftsvereins Berlin-Mersin e.V.**



www.berlin-mersin.de
 [berlinmersinverein](#)

So 3.12. | 14–18 Uhr

Interkulturelles Haus Schöneberg



Winterkulturelles Haus Tausch- und Schenkebasar



Der **Lokallabor e.V.** lädt zum ersten Advent ins Interkulturelle Haus zum **Tausch- und Schenkebasar** ein und verwandelt den Außen- und Innenbereich in ein Winterkulturelles Haus.

Sie haben Ideen oder Dinge, die Sie anbieten und tauschen wollen? Geplant sind ein Kleidertausch, ein Pflanzentausch und gerne werden weitere Ideen umgesetzt. Denn Mitmachen ist beim **Lokallabor e.V.** immer erwünscht! Neben dem kostenlosen Schenke- und Tauschgeschehen wird auch fürs leibliche Wohl und musikalische Klänge gesorgt – Tausch, Plausch und Schmaus in lauschiger Atmosphäre.

Weitere Informationen sowie Interesse an einer Zusammenarbeit bitte bis zum **22.11.** per E-Mail an hallo@lokallabor.de

Eine Veranstaltung von **Lokallabor e.V.**



www.lokallabor.de
 [lokallabor](#)
 [lokallabor_berlin](#)

So 3.12. | 17:30–20 Uhr

Jugendfreizeithaus Bungalow

Tamilische Küche

Interkulturelle Begegnung

Nachdem die Interkulturelle Begegnung einige Jahre nicht stattfinden konnte, lädt die **Deutsch-Tamilische Gesellschaft e.V.** wieder zu ihrer traditionellen Veranstaltung ein. Dabei werden die Arbeit des Vereins vorgestellt sowie verschiedene tamilische Gerichte angeboten.

Die tamilische Kultur in Sri Lanka ist über 2000 Jahre alt und bietet eine besonders pikante und außergewöhnlich vielseitige Küche. Einige der Gerichte werden vor Ort zubereitet.

Eine Veranstaltung des Vereins **Deutsch-Tamilische Gesellschaft e.V.**

 www.detagegermany.de

Di 5.12. | 17:30–19:30 Uhr

VHS Schöneberg, Raum 110



Resilienz und Überwindung von Diskriminierung

Progress Pride Flagge transformed

Was können wir tun, wenn wir Diskriminierung selbst erleben oder beobachten, dass eine Person oder eine Gruppe diskriminiert wird? Es gibt positive Beispiele für kreative und klare Positionierungen.

Timi Hiebsch, Fachangestellte_r der Stadtbibliothek Tempelhof-Schöneberg, berichtet von seiner Idee, die Progress Pride Flagge, die 2023 in der Schöneberger Bibliothek zweimal zerstört wurde, in ein Kleidungsstück umzuwandeln. Diese Aktion steht für die Fähigkeit zur Resilienz und zur Überwindung von Diskriminierung.

Die **Registerstelle Tempelhof-Schöneberg** stellt des Weiteren seine Arbeit in den letzten zwei Jahren vor. Die Veranstaltung richtet sich insbesondere an die **LGBTIQ*-Community** und die **BIPOC-Identitäten**.

Eine Kooperationsveranstaltung der **Registerstelle Tempelhof-Schöneberg**, der **Mittelpunktbibliothek Schöneberg** und der **Volkshochschule Tempelhof-Schöneberg**

 www.berliner-register.de

Di 5.12. | 18 Uhr

Interkulturelles Frauenzentrum S.U.S.I.



Vielfalt der Erinnerung Podiumsgespräch

Das Archivprojekt der Museen Tempelhof-Schöneberg »**Vielfalt der Erinnerung**« stellt Organisationen in den Mittelpunkt, die neue Perspektiven auf die Bezirksgeschichte ermöglichen. In Interviews geben Akteur_innen Einblicke in die ältesten migrantischen Selbstorganisationen in Berlin und erzählen von den Anfängen ihrer Vereinsgeschichten. Das **Interkulturelle Frauenzentrum S.U.S.I.** ist seit 2013 in Schöneberg ansässig, obwohl es bereits auf eine viel ältere Geschichte zurückblickt. Bestimmt von seiner Sprachenvielfalt und Angebotsbreite, ist der Verein bis heute ein wichtiger internationaler Treffpunkt sowie Anlauf- und Beratungsstelle für Migrantinnen im Bezirk.

Moderation: **Doris Akrap**

Eine Veranstaltung des **Archivs der Museen Tempelhof-Schöneberg**
in Kooperation mit dem **Internationalen Frauenzentrum S.U.S.I.**



www.susi-frauen-zentrum.com
www.museen-tempelhof-schoeneberg
 [museen_tempelhof_schoeneberg](https://www.instagram.com/museen_tempelhof_schoeneberg)

Mi 6.12. | 16–20 Uhr

Interkulturelles Haus Schöneberg



Interkulturelle Weihnachtsplätzchenbäckerei

Was wäre die Advents- und Weihnachtszeit ohne köstliche Kekse? Experimentierfreudig werden am Nikolaustag gemeinsam beliebte **Weihnachtsplätzchen aus aller Welt** gebacken, die anschließend gegessen oder hübsch verpackt mit nach Hause genommen werden können.

Die Teilnahme ist kostenlos, teilweise entstandene Kosten für die Zutaten werden auf die Teilnehmenden verteilt.

Die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Anmeldungen bitte bis zum **1.12.** per E-Mail unter tamara@siebenmorgen.de

Eine Veranstaltung von »**Ausländer mit uns**« – **Verein zur Förderung interkultureller Begegnungen e.V. im Interkulturellen Haus**



www.amuberlin.de

Fr 8.12. | 18 Uhr

Xenon Kino Berlin



Amaro Filmos – Wir sind hier! (Deutschland, 2022, 45 Minuten)

In **Amaro Filmos** («Unser Film» auf Romanes) geben junge Roma und Romnja einen Einblick in ihr Leben und in ihre Gedankenwelt. Mit Humor und Selbstbewusstsein beantworten die Protagonist_innen die Fragen: Wie sehen wir uns? Wie werden wir von anderen gesehen? Was bewegt uns? Der partizipativ entwickelte **Dokumentarfilm** von **Olad Aden** beleuchtet nicht nur die Träume, Zukunftswünsche und Rollenbilder einer Generation, sondern auch brennende gesellschaftliche Probleme: Rassismus, Gentrifizierung und die damit einhergehende räumliche Verdrängung einer ganzen Community.

Angeregt wurde der Film durch Team-Mitglieder der **Gangway Straßensozialarbeit**, die in Kontakt mit den Bewohner_innen eines Wohnblocks in Berlin-Friedrichshain waren. Nachdem zahlreiche aus Rumänien stammende Rom_nja-Familien etwa zehn Jahre lang dort gelebt hatten, mussten sie ihre Wohnungen im Laufe des Jahres 2022 verlassen.



Kinder beim ROMADAY, Foto: Stephanie Ballentine

Im Film kehren junge Mitglieder der Familien noch einmal an den Ort zurück, der für viele Jahre ihre Heimat, aber gleichzeitig auch Schauplatz von Diskriminierung und lebensbedrohlicher Gewalt war.

Im Anschluss an die Filmvorführung von »**WIR SIND HIER! Bildungsprogramm gegen Antiziganismus**« ist ein Gespräch mit Jugendlichen aus dem Film geplant.



www.wer-ist-hier.de
www.romatrial.org

Fr 8.12. | 19:30 Uhr

Projektraum Kyffhäuser 21



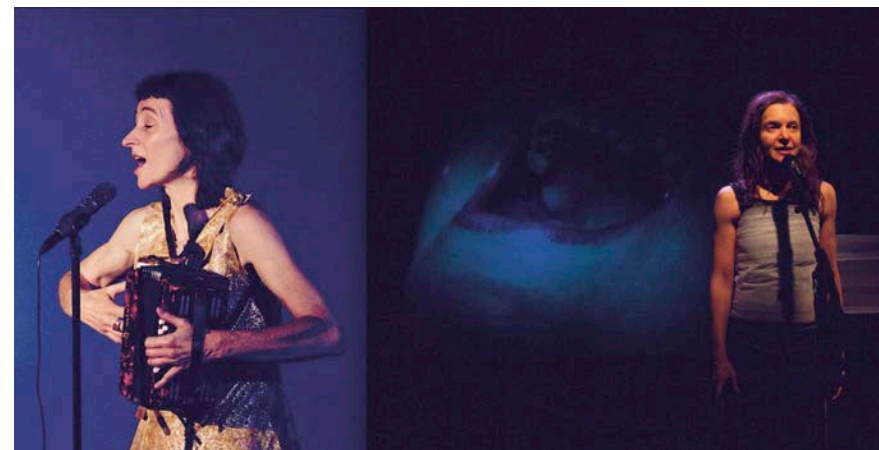
Sounds from Breath, Sounds from Teeth

Musikalische Performance

Die beiden Performerinnen **Natasha Davis** und **Conny Ottinger** zeigen an diesem Abend Ausschnitte aus ihren Soloprogrammen.

Umgeben von Saxophonen in allen Größen, einem Keyboard und einem Akkordeon, drückt Conny Ottinger Schichten ihrer künstlerischen Identität durch Klang aus. In jeder musikalischen Episode ist sie sowohl Spielerin als auch Instrument. Mit einer poetischen Klanglandschaft aus Objekten präsentiert Natasha Davis komplexe und manchmal surreale persönliche Geschichten über das Überschreiten von Grenzen als ein »verschobener« Körper, der sich in einem ständigen Wandel zwischen Zerschneiden und Reparieren befindet.

Eine Veranstaltung der **Dezentralen Kulturarbeit**



links: Conny Ottinger, Foto: Ilka Forst
rechts: Natasha Davis, Foto: Lucy Cash



www.dezentrale-kulturarbeit.de

So 10.12. | 15 Uhr

Rathaus Schöneberg, Willy-Brandt-Saal



Chorkonzert »Küss mich mucho«

Unter dem Titel **Küss mich mucho** bietet **Folclóricos Anónimos** ein Konzert mit Liedern, die von Herzen kommen. Endlose Emotionen wie Verlieben, Enthusiasmus, Nostalgie und Groll werden mit Rhythmen aus verschiedenen Ländern wie Chile, Uruguay, Spanien, Mexiko und Kuba vertont. Zum Zuhören, Genießen und warum nicht auch zum Tanzen werden unter anderem Lieder von Violeta Parra, Miguel Matamorros, Consuelo Velázquez und Celia Cruz aufgeführt.

Eine Veranstaltung von **Folclóricos Anónimos e.V.**



Folclóricos Anónimos



So 10.12. | 17 Uhr



Michaelskirche

J. S. Bach is alive and well

1971 entdeckte der japanische Kotovirtuose Tadao Sawai die Musik von Bach und nahm die LP »**J.S. Bach Is Alive and Well and Doing His Thing on the Koto**« auf. Das Konzert in der Michaelskirche ist inspiriert von dieser Idee des Gründungsvaters der **Sawai Koto School**, die auch im Bezirk Tempelhof-Schöneberg unterrichtet wird.

Ein Konzert mit Bach auf besonderen Weltmusikinstrumenten mit **Andrea Mozzato** (arabischer Oud), **Patricio Zeoli** (bolivianischer Charango), **Enikő Ginery** (ungarisches Cimbalom) und **Naoko Kikuchi** (japanische Koto).

Weitere Informationen unter gaby.bultmann@lkms.de

Dozentenkonzert der **Leo Kestenberg Musikschule** in Kooperation mit der **Ev. Kirchengemeinde Alt-Tempelhof**



▶ Andrea Mozzato



www.atm-evangelisch.de

www.lkms.de

 [Leo Kestenberg Musikschule](#)

Di 12.12. | 19:30 Uhr

Rathaus Schöneberg, Theodor-Heuss-Saal



Filmabend & Austausch

Aktuelles Projekt zwischen Tempelhof-Schöneberg und dem Partnerbezirk Mezitli/Mersin

Der Bezirk **Mezitli** in der türkischen Mittelmeerstadt Mersin ist seit 2012 Partnerbezirk von **Tempelhof-Schöneberg**. Die sehr aktive und herzliche Städtepartnerschaft zwischen den Bezirken Mezitli und Tempelhof-Schöneberg möchte Ihnen mit diesem **Filmabend** das gemeinsame Projekt »**Mezitli Mutlu Yaşam Merkezi**« (Nachbarschafts- und Begegnungszentrum Mezitli) vorstellen. Es erwarten Sie Impressionen von der Expert_innenbegegnung im September 2023 in Mezitli-Mersin.

Bezirksbürgermeister Jörn Oltmann und der **Freundschaftsverein Berlin-Mersin e.V.**, Förderverein der Städtepartnerschaft, laden Sie herzlich zum gemeinsamen Filmabend ein.

Anwesend sind eine Delegation aus dem Partnerbezirk Mezitli/Mersin unter Leitung des Bezirksbürgermeisters von Mezitli **Neşet Tarhan**, **Mirka Schuster**, die Beauftragte für Europa-Angelegenheiten und Städtepartnerschaften, sowie **Christine Fidancan**, die Beauftragte für Bürgerschaftliches Engagement und Leiterin des Ehrenamtsbüros.



Nachbarschafts- und Begegnungszentrum Mezitli/Mersin
Foto: Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg

Wir freuen uns insbesondere auf einen regen Austausch im Anschluss an die Filmvorführung in der Brandenburghalle. Alle Interessierten sind herzlich willkommen!

Eine Veranstaltung des **Ehrenamtsbüros** und der **Beauftragten für Städtepartnerschaften in Tempelhof-Schöneberg**

Do 14.12. | 19:30 Uhr

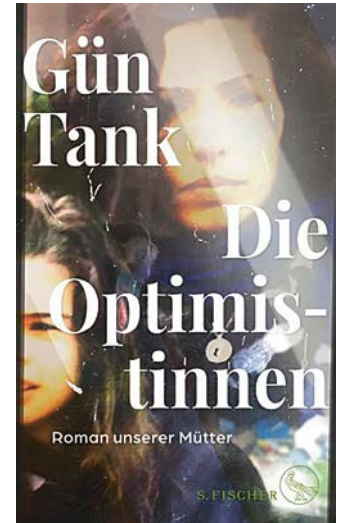


Mittelpunktbibliothek Schöneberg

Die Optimistinnen. Roman unserer Mütter – Lesung und Gespräch

Die 22-jährige Nour kommt in den siebziger Jahren nach Deutschland, um zu arbeiten. Sie ist eine der vielen Gastarbeiterinnen, sie ist jung, motiviert und optimistisch. Nour kommt aus Istanbul und lebt nun in einem Wohnheim in der Oberpfalz, mit Frauen aus Spanien, Italien, Griechenland, Jugoslawien, Marokko, Tunesien oder der Türkei. Während Nour Minirock trägt, tragen die oberpfälzischen Frauen im Dorf Kopftuch. Die Arbeitsbedingungen in der Fabrik sind fragwürdig, die Entlohnung ist nicht gerecht. Als Nour vom Frauenstreik im Thüringen der zwanziger Jahre erfährt, ist sie inspiriert und stellt sich diesem Land: Gemeinsam mit all ihren Freundinnen wird sie für die Rechte der Arbeiter und vor allem der Arbeiterinnen kämpfen.

 www.fischerverlage.de



Buchcover © S. Fischer Verlag

Die Autorin **Gün Tank** eröffnet in ihrem Debütroman eine neue Perspektive auf die Geschichte der Gastarbeiterinnen und feiert die vielen Frauen, die dieses Land mit aufbauten und veränderten, und die sich doch in der deutschen Geschichte kaum wiederfinden.

Moderation: **Koray Yilmaz-Günay**

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der **Stadtbibliothek Tempelhof-Schöneberg**

Fr-So 15.-17.12.

Halbsister Berlin



Grandmother Film Festival

Das **Grandmother Film Festival** feiert Großmütter, indem es persönliche Filme und Animationen über sie zeigt. In Filmen über Großmütter können wir oft die unterschiedlichen Realitäten alter Menschen in verschiedenen Ländern beobachten. Wir begegnen dem Alltag von Großmüttern und bekommen das Gefühl, in verschiedene Länder zu reisen, aber nicht als Touristen. Stattdessen erhalten wir die Erlaubnis, in eine sehr intime Situation einzutreten, und zwar von einem Familienmitglied, oft dem Enkelkind, das uns in eine Geschichte mitnimmt, die schon vor langer Zeit begonnen hat und auch mit diesem Film nicht endet.

Ein Filmfestival kuratiert von **Sophia Tabatadze**



www.grandmotherfilmfestival.blogspot.com



oben: Filmstill »The Esperance of Will« (R: Rene Turtledove, Litauen 2017)
unten: Filmstill »When Pigs come«
(R: Biljana Tutorov, Serbien/Kroatien/Bosnien 2017)

Mo, Do, Fr, So

Totschka im Kulturhaus Schöneberg



Totschka – Kinder- und Jugendbibliothek

Totschka ist eine Kinder- und Jugendbibliothek von der Post-Ost-Community für die Post-Ost-Community in Berlin. Im Sommer 2022 wurde die Bibliothek im Kulturhaus Schöneberg eröffnet und versorgt seitdem rund 100 Besuchende pro Woche mit Kinder- und Jugendliteratur. Die Bibliothek verfügt mittlerweile über 3.200 Medien auf Russisch, Ukrainisch, Belarusisch und Deutsch. Doch hier können nicht nur Bücher ausgeliehen werden! Durch multilinguale Workshops der Kulturellen Bildung, Lesungen und Vorträge ist der Ort Anlaufstelle für die Community geworden, fördert interkulturellen Dialog und Teilhabe.

Im Rahmen des Bundesprogramms **Gesellschaftlicher Zusammenhalt – Vor Ort. Vernetzt. Verbunden** wurde das Projekt »Totschka. Bunte Routen« entwickelt. Im Projekt wird zum einen über die Post-Ost Community in Berlin informiert, und zum anderen erzählt die Community durch vielfältige Kiez- und Stadtrouten über sich selbst.

Öffnungszeiten der Bibliothek: **Mo 12–18, Do 9–13, Fr 15–18** und **So 10–17 Uhr**



© Totschka Berlin



Adressen + Kontakte

»Ausländer mit uns«

Verein zur Förderung interkultureller Begegnungen e.V.; Interkulturelles Haus Geßlerstraße 11, 10829 Berlin
www.amuberlin.de

BENN Mariendorf-Tempelhof

Eisenacher Straße 72, 12109 Berlin
Tel. 030-232 87 227
benn.ma-te@ag-spas.de
www.benn-mariendorf-tempelhof.de

Bezirkszentralbibliothek

»Eva-Maria-Buch-Haus«

Götzstraße 8/10/12, 12099 Berlin
Tel. 030-902 77 61 36
stabi-ks@ba-ts.berlin.de
www.stb-tempelhof-schoeneberg.de

Black International Cinema Berlin Fountainhead® Tanz Théâtre

bicdance@aol.com
www.blackinternationalcinema.de

Café im Nachbarschaftshaus Friedenau Selbsthilfekontaktstelle Tempelhof- Schöneberg

Holsteinische Straße 30, 12161 Berlin
Tel. 030-859 951 -322/330/333

selbsthilfe@nbhs.de

www.nbhs.de

Campus Schöneberger Linse

Ella-Barowsky-Straße 62, 10829 Berlin

Die Weisse Rose

Martin-Luther-Straße 77, 10825 Berlin

Deutsch-Tamilische Gesellschaft e.V.

info@detagegermany.de
www.detagegermany.de

Dezentrale Kulturarbeit Tempelhof-Schöneberg

Rathaus Schöneberg
John-F.-Kennedy-Platz, 10820 Berlin
Tel. 030 - 90277 4347
<https://dezentrale-kulturarbeit.de>

Ehrenamtsbüro

Rathaus Schöneberg

John-F.-Kennedy-Platz, 10825 Berlin
Tel. 030-902 77 66 00
ehrenamtsbuero@ba-ts.berlin.de

Folclóricos Anónimos

folcloricosanonimos.berlin@gmail.com
www.folcloricos-anonimos.wixsite.com/folcloricos-anonimos

Freundschaftsverein Berlin – Mersin e.V.

berlinmersin@yahoo.de
www.berlin-mersin.de

Gangway e.V.

Team Schöneberg/Straße mit Dach

Naumannstraße 46, 10829 Berlin
Tel. 030-787 15 344
schoeneberg@gangway.de
www.gangway.de/teams/schoeneberg

Glaubenskirche Alt-Tempelhof

Friedrich-Franz-Straße 9, 12103 Berlin

Halbsister Berlin – Kunstgalerie

Torgauer Straße 1, 10829 Berlin

IB Übergangswohnheim

Marienfelder Allee

Marienfelder Allee 66-80, 12277 Berlin

Interkulturelles Frauenzentrum S.U.S.I.

Innsbrucker Straße 58, 10825 Berlin
Tel. 030-78959394

Interkulturelles Haus des Bezirksamts Tempelhof-Schöneberg

Geßlerstraße 11, 10829 Berlin
Tel. 030-787 16 849
max.meier@ba-ts.berlin.de
www.ikhberlin.de

JugendfreizeitHaus Bungalow

Mariendorfer Damm 117-121, 12109 Berlin

Kitchen Hub – Über den Tellerrand e.V.

Roßbachstraße 6, 10829 Berlin
team@ueberdentellerrand.org
www.ueberdentellerrand.org

Leo Kestenberg Musikschule

Grunewaldstraße 6, 10823 Berlin
Tel. 030-90277 69 67
www.lkms.de

LIFE Bildung Umwelt Chancengleichheit e.V.

Rheinstraße 45, 12161 Berlin
Tel. 030 - 308 7980
info@life-online.de
www.life-online.de

Lokallabor e.V.

halle@lokallabor.de
www.lokallabor.de

Michaelskirche

Bessemerstraße 97, 12103 Berlin
Tel. 030-753 47 51

Migrantas e.V.

info@migrantas.org
www.migrantas.org

▲ **Mittelpunktbibliothek Schöneberg**
»Theodor-Heuss-Bibliothek«
Hauptstraße 40, 10827 Berlin
Tel. 030-902 77 45 74
stabi-ks@ba-ts.berlin.de
www.stb-tempelhof-schoeneberg.de

▲ **Nachbarschafts- und Familienzentrum Kurmark**, Kurmärkische Straße 13
10783 Berlin, Tel.030-257 97 538
kurmark@pfh-berlin.de
www.pfh-berlin.de/de/kurmark

▲ **Nachbarschaftszentrum Mehrgenerationenhaus Steinmetzstraße**
Steinmetzstraße 68, 10783 Berlin
Tel. 030-2360 86 88
steinmetz@pfh-berlin.de
www.pfh-berlin.de/de/steinmetz

▲ **Projektraum Kyffhäuser 21**
Kyffhäuser Straße 21, 10781 Berlin

▲ **Rathaus Schöneberg**
John-F.-Kennedy-Platz, 10825 Berlin

▲ **Rudolf-Wissell-Haus**
Alt-Mariendorf 24-26
12107 Berlin, Tel. 030-90277 4236

▲ **Schöneberg Museum**
Hauptstraße 40/42, 10827 Berlin
Tel. 030-90277 6163
museum@ba-ts.berlin.de
www.museen-tempelhof-schoeneberg.de

▲ **soulgardenberlin gUG**
mail@soulgardenberlin.de
www.soulgardenberlin.de

▲ **Städtepartnerschaften in Tempelhof-Schöneberg**, Rathaus Schöneberg
John-F.-Kennedy-Platz, 10825 Berlin
Tel. 030-902 77 2781
mirka.schuster@ba-ts.berlin.de

▲ **Totschka - Kinder- und Jugendbibliothek Kulturhaus Schöneberg**
Kyffhäuserstraße 23, 10781 Berlin
www.kulturhaus-schoeneberg.de
www.totschka-berlin.de

▲ **Volkshochschule Tempelhof- Schöneberg**
Barbarossaplatz 5, 10781 Berlin
Tel. 030-902 77 30 00
vhs@ba-ts.berlin.de
www.vhs-tempelhof-schoeneberg.de

▲ **Xenon Kino Berlin**
Kolonnenstraße 5-6, 10827 Berlin
Tel. 030-780 015 30

Programmkoordination

Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg

Abt. für Schule, Sport, Weiterbildung und Kultur
Fachbereich Kunst, Kultur und Museen

Abt. für Finanzen, Personal, Wirtschaftsförderung und Koordination
Bezirksbeauftragte für Partizipation und Integration Tempelhof-Schöneberg



Fachbereich Kunst, Kultur, Museen
Hauptstraße 40-42 | 10827 Berlin
museum@ba-ts.berlin.de
Tel. 030-902 77 61 63

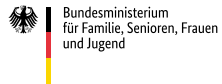


Bezirksbeauftragte
für Partizipation und Integration
Tempelhof-Schöneberg

Bezirksbeauftragte für Partizipation und Integration Tempelhof-Schöneberg
Rathaus Schöneberg
John-F.-Kennedy-Platz | 10825 Berlin
Integrationsbeauftragte@ba-ts.berlin.de
Tel. 030-902 77 62 63

Förderung + Kooperationen

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



www.lkms.de





www.cross-kultur.de